



110 Jahre Stadt Melk

»Neue Kleider hat die Stadt«: Melk hat ein neues Erscheinungsbild bekommen. »Wie eine Person haben auch Unternehmen und öffentliche Einrichtungen ein Gesicht«, weiß Monika Weiß, Stadtmarketing. Und dieses gilt es nun von seiner besten Seite zu zeigen. Halten Sie also Ausschau nach dem Löwen der Stadt Melk!

EDITORIAL

Liebe Melkerinnen, liebe Melker! Liebe Gäste!

Freuen Sie sich mit uns! Denn die Stadt Melk feiert heuer ein Jubiläum: vor 110 Jahren wurde Melk zur Stadt erhoben. Melk hat natürlich eine viel längere Geschichte hinter sich – immerhin wurde es bereits 831 urkundlich erwähnt. Dennoch finden wir, dass dieses Jubiläum gebührend gefeiert werden soll. Immerhin hat Melk so viel zu bieten – und das nicht nur im Jubiläumsjahr. Und genau das wollen wir Ihnen auch zeigen. Schmökern Sie doch ein bisschen in »Stadt Melk«, genießen Sie die wunderbaren Einblicke in unsere Bezirkshauptstadt und holen Sie sich Gusto einmal wieder nach Melk zu kommen.

Melk ist eine (i)ebenswerte Stadt, in der der Geist der Menschen auf Kultur, Kreativität und Innovation trifft.

Wir freuen uns auf Sie. Aus ganzem Herzen.

Ihr Thomas Widrich
Bürgermeister von Melk

KREATIVWEGE

Der Kolomanibrunnen am Rathausplatz ist ein Fixpunkt der Kreativwege.

© Cleiss

Weil alle Wege nach Melk führen...
Folge dem blauen
und gelben Pfad!

Melk ist eine Tourismusstadt – jährlich kommen hunderttausende Touristen um die Sehenswürdigkeiten von Stadt, Stift und Region zu sehen. Monika Weiß, Stadtmarketing Melk: »Melk ist eine der wichtigsten Fremdenverkehrsdestinationen Niederösterreichs. Dem wollen wir gerecht werden und haben daher die »Kreativwege Melk« geplant.« Dabei handelt es sich um künstlerisch gestaltete, thematische Fußwege, die durch die Stadt führen und Besonderheiten miteinander verbinden.

Als Projektpartner der Stadt Melk konnte hagebau Schubert gewonnen werden. »Derzeit arbeiten wir an vier verschiedenen Themenwegen. Die Blaue Welle und die Goldene Stiege sollen als erste realisiert werden«, erklärt Projektmanager Alexander F. Svoboda. Die Aktion hat bereits jetzt ein breites Echo: Einige Interessierte haben sich bereits bei uns gemeldet und wollen uns kreativ unterstützen. Danke dafür!

Die Kreativwege – Beschreibung:

Die »Blaue Welle« führt von der Donau in die Innenstadt und thematisiert die Donau und das Wasser.

Die »Goldene Stiege« führt vom Brunnen über die Sechsergasse hinauf zum Stift und symbolisiert das Göttlich-Geistliche.

Der »Grüne Pfad« führt zum Stadtpark bzw. in die Natur rund um Melk.

Der »Rote Faden« verbindet die historisch wichtigen Plätze und führt damit zu den Wurzeln der Stadt. •



BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT



BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT MELK

Modern und direkt am Bürger Bezirkshauptmannschaft Melk

Als Bezirkshauptstadt ist Melk auch Sitz der Bezirkshauptmannschaft (BH). Seit 6. März ist in Melk die neue BH eröffnet. Modern ist sie geworden und soll vor allem einem dienen: der Bevölkerung. Kurze Wege, Transparenz und Offenheit sind die Schlagworte, die sich in der Architektur des Baues widerspiegeln.

Der Bau

Noch bis Anfang 2006 waren die Dienststellen der BH Melk an vier verschiedenen Standorten untergebracht. Ein zeitgemäßer Dienstbetrieb war unmöglich, weshalb im Juli 2006 mit den Bauarbeiten begonnen wurde. Die Nutzfläche des Gebäudes beträgt rund 3.500 m², außerdem wurden 71 Parkplätze, davon 69 in einer Tiefgarage, errichtet. Die Kosten für die neue BH betragen rund € 12 Millionen. Parallel dazu entstand ein neuer, zentrumsnaher Spar Markt auf 932 m² samt 37 Parkplätzen. •



LANDESKLINIKUM

Gesund in Melk

Versorgung für die gesamte Region

Nicht nur Melk, sondern der ganze Bezirk und auch darüber hinaus profitieren vom Zu- und Umbau des Landeskrankenhaus Mostviertel Melk. Ursprünglich sollten rund 34 Millionen Euro vom Land Niederösterreich investiert werden, im Endeffekt waren es dann ganze 54 Millionen Euro.

Bürgermeister Thomas Widrich: »Nach den umfangreichen Bauarbeiten wird nun auch noch der Osttrakt saniert werden.« Geplante Fertigstellung ist im Jahr 2012. •

© Cleiss

© Cleiss

ERFRISCHEND



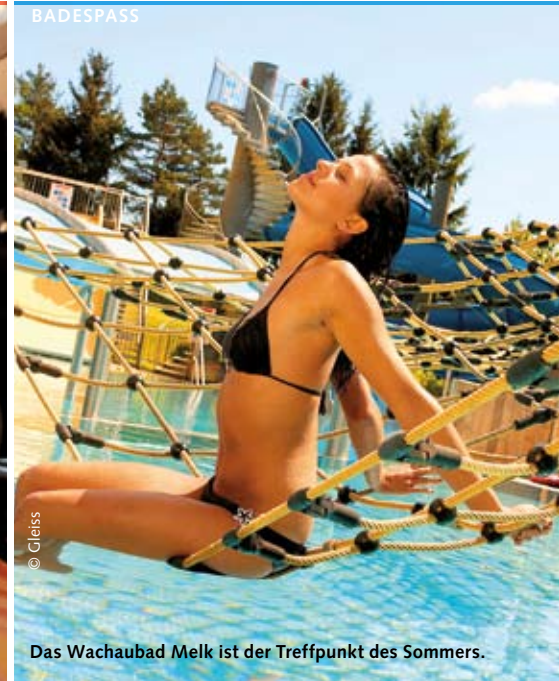
Eis – Eis – Baby! So schmeckt uns das!

Mhmm – da bekommt man doch Lust auf Mein Eis in Melk! Denn hier gib es nicht nur köstliches Eis, eine schöne Stadt, gute Einkaufsmöglichkeiten und nette Leute! Nein, hier gibt es vor allem auch die Möglichkeit, die verschiedensten Kulturen kennen zu lernen.

Sehen Sie Melk einmal als das, was es wirklich ist: eine beliebte Fremdenverkehrsdestination, in der andere gerne Urlaub machen!

Übrigens: Am 19. Juni kommt der Ö3-Eistruck ab ca. 13 Uhr auf den Melker Hauptplatz. •

BADESPISS



Das Wachaubad Melk ist der Treffpunkt des Sommers.

FUSSBALL



Während der EM sorgen emotionale Bilder für leidenschaftliche Atmosphäre in der Stadt.

Public Viewing in Melk – gemeinsam erleben Feiern mit Freunden!

Melk feiert Jubiläum und: Auch wir wollen mitfeiern! Gelegenheit dazu haben wir heuer genug, und auch für Sportfreunde gibt's einen Programmpunkt in Melk: Von 9. bis 29. Juni findet am Melker Rathausplatz »Public Viewing in Melk – gemeinsam erleben« statt – mit Großbildleinwand und Rahmenprogramm, organisiert von der Arena Melk und dem Melker Sportklub.

Feiern mit Freunden!

Dabei sticht Melk einmal mehr aus der Masse der Gemeinden heraus, denn: Fußball schauen kann man während der EM in vielen Orten. Doch nur in Melk kann man das mit internationalem Publikum tun! Warum? Ganz einfach – 100.000e Touristen kommen jedes Jahr in diese wunderschöne Stadt. Gemeinsam mit ihnen die EM unter Melker Himmel zu schauen, ist ein ganz besonderes Erlebnis. Und dies wollen wir natürlich nutzen, weshalb sich die Öffent-

lichkeitsarbeit der Stadt Melk etwas Besonderes hat einfallen lassen.

»Wir haben eine Gefühlskampagne kreiert, die Emotionen darstellt. Diese stimmungsvollen Bilder sollen in Melk für die nötige Atmosphäre sorgen!«, weiß Sabine Mlcoch, Öffentlichkeitsarbeit Stadt Melk. Also kommen Sie nach Melk – Denn: **Wir leben Fußball und feiern mit Freunden!**

Spieltermine Public Viewing in Melk

Mo. 9. Juni	Holland – Italien
Do. 12. Juni	Österreich – Polen
Mo. 16. Juni	Österreich – Deutschland
Do. 19. Juni	¼ Finale
Sa. 21. Juni	¼ Finale
Mi. 25. Juni	½ Finale
Do. 26. Juni	½ Finale
So. 29. Juni	Finale

Public Viewing in Melk beginnt um 19:30 Uhr, Übertragung der Spiele ab 20:45 Uhr. •



Für die heißeste Zeit des Jahres:

Wachaubad Melk

All denjenigen von Ihnen, die auch die Sommermonate Ihrer Kinder- und Jugendzeit im »Melker Bad« verbringen oder verbracht haben, erzählen wir jetzt nichts Neues: Das Wachaubad Melk sorgt nicht nur für willkommene Abkühlung in der heißen Jahreszeit, sondern ist nebenher noch Treffpunkt, Spielplatz und Wellnesscenter!

Das Melker Wachaubad zählt mit seinem Sportbecken, dem Sprungbecken, dem tollen Erlebnisbecken mit Langrutsche, Doppelwellenrutsche, Schaukelgrotte, Kletterzirkus, Tunnel mit Bodenblubber, Wasserfall und Sprühpoller sowie dem Kinderbecken mit großzügigem Eltern-Kind-Bereich eindeutig zu den modernsten und schönsten Anlagen Niederösterreichs.

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 09:30 – 20:00 Uhr
Sa., So. + Feiertag 09:00 – 20:00 Uhr •



Melk – historisches Kleinod Stadtrundgang der besonderen Art

Geschichte muss nicht fad sein. Besonders dann nicht, wenn man sie hautnah erleben kann. Gelegenheit, sich Einblicke in die Melker Historie zu holen, haben Interessierte am 25. Juli und 9. August, wenn die Geschichtsexperten Anton Harrer und Dr. Gerhard Flossmann aus dem historischen Nähkistchen plaudern. »Angeregt wird unsere historische Ortsbeschreibung durch Aufzeichnungen des ehemaligen Melker Bürgers, Malers und Feuerwehrkommandanten Ludwig Prinzl«, so Harrer. Treffpunkt ist jeweils um 17 Uhr beim Forsthaus, Touristinfo. Anmeldung in der Arena Melk unter (02752) 540 60

»Erinnerungen an Ludwig Prinzl«

Im Jubiläumsjahr stellt der Kultur- und Museumsverein (KMV) Melk am 10. Juli um 19:30 Uhr im Melker Stadtsaal die Broschüre »Erinnerungen an Ludwig Prinzl« vor. •

Happy Birthday, Stadt Melk!

Jubiläumsausstellung »Vor-Stadt Melk 1848–1898«

Als Geburtstagsgeschenk bringt der AKMV Melk vom 27. September bis 26. Oktober im Stadtmuseum Melk eine Ausstellung mit dem Titel »Vor-Stadt Melk 1848–1898«.

Ausstellung – Zur Historie

Im Jahre 1848 kam es zur Aufhebung der Grundherrschaften, es bildeten sich die Gemeinden, Bezirkshauptmannschaften und

Gerichte. Durch diese Änderungen erlebte das Bürgertum einen großen Aufschwung, der auch das Leben in Melk grundsätzlich veränderte. In dieser kurzen Zeit entwickelte sich Melk von einem mittelalterlichen Markt zu einer blühenden Kleinstadt.

Diese Veränderungen – vom großen Brand in Melk bis zur Stadterhebung – werden in der Ausstellung nachgezeichnet und vorgestellt. •

KUNSTSZENE

Rathausartgalerie

Alfred Heindl »flowers and others«
28. Juni bis 25. Juli

Melker Malertage
7. bis 29. August

in der Rathausartgalerie
Rathausplatz 11, 3390 Melk

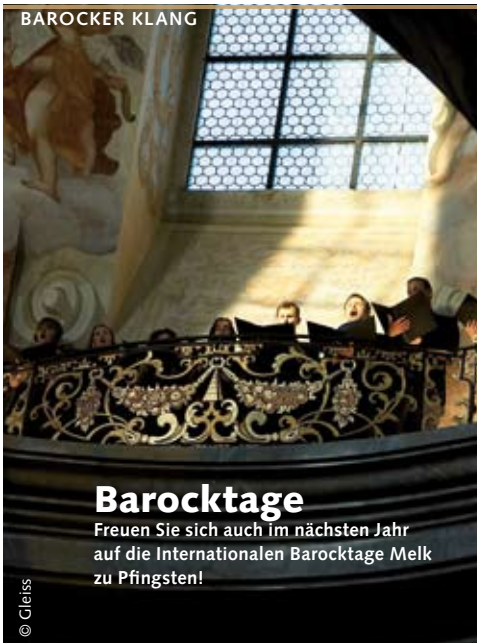
Öffnungszeiten:
Mo.: 8–18 Uhr,
Di.–Do: 8–16 Uhr,
Mi., Fr.: 8–12 Uhr
Info: (02752) 52307



Monika Weiß, Stadtmarketing,
Alexander F. Svoboda, Projektmanagement und Sabine Mlcoch, Öffentlichkeitsarbeit.

Flexibel, offensiv und innovativ: Kreativteam Melk

Mit dem Amtsantritt von Bürgermeister Widrich im Jahr 2005 sind für Melk neue Zeiten angebrochen. Es wurde eine Stelle für Öffentlichkeitsarbeit installiert, die in und von der Stadt informiert, das Stadtmarketing sorgt für den optimalen Auftritt von Melk und das Projektmanagement steuert die Projekte im Hintergrund. •



BAROCKER KLANG

Barocktage

Freuen Sie sich auch im nächsten Jahr auf die Internationalen Barocktage Melk zu Pfingsten!



KIRTAG



Alexanderkirtag

bewusst, besonders, anders

Melk hat eine alte Tradition wieder aufleben lassen: den Alexanderkirtag, ein Jahrmärktchen am Tag der Kreuzauffindung am 3. Mai.

»Menschen begegnen Menschen – und damit sind wir schon beim Thema des Alexanderkirtags. Oft sind wir mit unserem eigenen, ganz persönlichen Alltag und den vielen Kleinigkeiten, die zu erledigen sind, so beschäftigt, dass wir wenig Zeit haben, uns Gedanken darüber zu machen, wie etwa der Tag eines Schulkindes oder einer 80jährigen Frau aussieht«, weiß Alexander F. Svoboda,

einer der Initiatoren des Alexanderkirtages.

Heuer – bei seiner Premiere – war der Kirtag ein voller Erfolg. »Langfristig soll sich der Alexanderkirtag als Fixpunkt in unserem jährlichen Veranstaltungsprogramm etablieren und dabei gesund wachsen«, so Monika Weiß, Stadtmarketing. Dabei soll das Angebot mit Qualität erweitert werden – wie etwa mit Biobauern, Fair Trade-Produkten oder Holzspielsachen.

Doch bei allem Neuen vergessen wir auch unsere bewährten Feste nicht: der Kolomanikirtag findet am 13. Oktober statt! •

EVENT



Jazz im Hof 08

Essen, Trinken & Swingen für einen guten Zweck

Swingen und das Leben genießen ist doch wirklich eine schöne Sache. Und wenn man all dies in einzigartiger Atmosphäre tun kann und dabei auch noch etwas Gutes tut, ist das doch wunderbar, oder? Lust bekommen?

Von 10 bis 15 Uhr findet am 21. Juni im Hof des büro sterngasse*, Sterngasse 19, »Jazz im Hof« statt. Veranstalter ist der Rotary Club Melk, den Hof hat das Team des büro sterngasse* zur Verfügung gestellt.

Der Erlös des humorvollen Jazzbrunch mit der bekannten Gruppe jazz.at kommt einem sozialen Zweck aus der Region zu Gute.

Swingen, Hören, Essen, Trinken und Spenden Sie also mit – der Eintritt ist frei, Spenden aber sehr wohl erwünscht!

jazz.at

- Josef Burchartz, tp, flh
- Johnny Leonhardsberger, ts
- Herbert Schedlmayer, p
- Franz Griesler, b
- Walter Grassmann, dr •

KIDS



Kinderflohmarkt

Tauschen, feilschen, handeln!
13. 09. 2008, 09–12 Uhr

OLDIES



Wachau Classic

Jedes Jahr sind in Melk die Oldtimer los! Die Wachau Classic findet Mitte April statt.

SCHIFFFAHRT



Hochzeit

Der schönste Tag im Leben.

Machen Sie etwas ganz Besonderes daraus und heiraten Sie auf einem Donauschiff!

ANZEIGE

VOLKSBANK
ALPENVORLAND



am 20. September
Hauptplatz Melk

(vor der Volksbank-Filiale)

im Rahmen
der Melker Herbsttage

Kinderspielenachmittag
von 13 bis 17 Uhr
mit besonderen Highlights wie:

Kinderpolizei, Kinderschminken,
Hüpfburg, ... etc.

AUS DEM STADTARCHIV VON A. HARRER



Das Melker Bad

Genau vor 150 Jahren wurde im Donauarm von den Herren Weidinger und Lagler eine »Kalt- und Warm- Badeanstalt« errichtet, die 1865 von der »Gesellschaft behufs Betriebs einer Donau-Badeanstalt in Melk« übernommen und verpachtet wurde. Der Pächter hatte u.a. für die Instandhaltung, Sicherheit und den Anstand zu sorgen. Der Bademeister musste den Badegästen mit »aller Höflichkeit und Bereitwilligkeit« begegnen.

Das Bad befand sich auf und zwischen zwei Schiffen, welche am Ufer verankert waren. In Badekammern befanden sich Badewannen und Badekörbe. Das Wasser konnte in einem Kessel für die Wannenbäder gewärmt werden. Die Badesaison dauerte vom 1. Mai bis Mitte Oktober. Im Winter wurde das Badeschiff abmontiert und an Land gebracht.

In den folgenden Jahren erlebte die Badeanstalt ein sehr bewegtes Schicksal. 1936 wurde sie, wegen langjährigem Niederwasser kaum mehr benutzbar, eingestellt.

1930 errichtete der Schlossermeister Dorfner in seinem neuen Haus vorübergehend eine öffentliche Badeanstalt mit drei Wannenbäder.

Ab 1960 wurde von der Stadtgemeinde Melk auf der ehemaligen städtischen Schottergrube das »Wachaubad Melk« errichtet und am 27. Juni 1961 feierlich eröffnet. •

WOHNEN IN MELK



So einfach kann bauen sein

Zukünftige Häuslbauer haben's in Melk leicht. Denn hier kümmert sich die Stadt um ihr Wohlbefinden. »Wir bieten nicht nur leistbare, aufgeschlossene Grundstücke in ruhiger Lage in Pielachberg, wir beraten Sie auch – kompetent, sicher und unkompliziert«, so Günter Stabentheiner von der Stadt Melk. Und ein guter Platz zum Leben

ist Melk ganz sicher: ist es doch eine Stadt, mitten am Land, mit vielen Einkaufsmöglichkeiten, einem umfangreichen Bildungsangebot und tollen Freizeitmöglichkeiten. Man sieht: Melk ist einfach l(i)ebenswert! Infos zu Baugründen und Wohnen in Melk unter (02752) 523 07-211 bzw. guenter.stabentheiner@stadt-melk.at •

MUSIK



Komm – feiere mit!

SonnWendOpenAir
Musikschule Melk

Erleben Sie einen Abend im wunderbaren Abend bei gutem Wein & einer kleinen Jause und genießen Sie dabei musikalische Highlights am 24. Juni ab 17 Uhr beim »SonnWendOpenAir« des Fördervereins und der Musikschule Melk. •

STADTPARK

Die »grüne Oase«

im Herzen von Melk bietet Gelegenheit, Natur zu tanken, zu genießen und sich eine Auszeit zu holen. Im Zuge der Stadterneuerung wird der Park revitalisiert werden.

VIERTELFESTIVAL

Viertelfestival in Melk

2008 ist das Mostviertel Spiellandschaft des Viertelfestival NÖ, das abwechselnd jeweils von Mai bis September die kulturelle Vielfalt eines Viertels von Niederösterreich vorstellt.

Langsam bewegt sich N.

Do, 26.06., 19:00 Uhr; Diskussion, Foto, Film, Video, Multimedia, Musik, Tanz

»Tanz des Atems«, der den Rand der Gesellschaft zu sensibilisieren sucht
Ort: Landesklinikum Mostviertel Melk

Um 19 Uhr wird im Eingangsbereich des Spitalzubaus das Stück »Langsam bewegt sich N.« aufgeführt, welches den Atem der Kunst zu den Kranken bringt. Anschließend Diskussionsrunde zum Thema »Kunst grenzenlos«.

»Geschichte(n) aus Melk«

Sa, 06.09. 10:30 Uhr – Sa, 08.11., 15 Uhr;
Geschichte, Installation, Vortrag, Wissenschaft
Eine Telefonzelle als Bindeglied zwischen Gegenwart und Vergangenheit, Ort: Vor dem Rathaus Melk

Die Erinnerungen von ZeitzeugInnen sollen für alle Interessierten hörbar gemacht werden. Aus diesem Grund wird in der Melker Innenstadt eine Telefonzelle aufgestellt, die Interessierten einen Dialog mit der Geschichte und den Geschichten erlaubt.

Durch das Wählen bestimmter Nummern kann man Sequenzen ihrer Erzählung und weitere Interviews mit HistorikerInnen und anderen ZeitzeugInnen hören.

Ab nach Kalmückien!

Sa, 20.09., 15 Uhr – Sa, 01.11.; Ausstellung, Performance, Soziokultur, Ort: Zentrum und Rathaus, Fußgängerzone Melk

Der bildende Künstler Christian Gmeiner fährt mit Freunden nach Kalmückien, und bittet die heute dort immer noch lebenden europäischen buddhistischen Kalmücken um eine aktuelle Botschaft an die Kalmück-trägerInnen. •

STADTFEST

Melker Herbst

Das Melker Stadtfest 19. bis 20. September

Melk ist schön und l(i)ebenswert! Und das wollen wir allen zeigen. Außerdem haben wir heuer ein Jubiläum das natürlich gefeiert werden will!

Freuen Sie sich auf die »Trial Show« von Dominic Raab, die Band »Funk e Potente«, den Straßenkünstler »Mr. Marcus« auf seinem Hochrad, Jazz vom Fass,

Upside Down, Seifenkistrennen, Mike-Festival, Rätselrallye, das Fußballfreundschaftsspiel Melk gegen die deutsche Partnerstadt Herrieden und vieles, vieles mehr! Nähere Infos erhalten Sie zeitgerecht aus den Medien bzw. unter www.stadt-melk.at! Wir freuen uns auf Sie! •

STADTBÜCHEREI

Veranstaltungsreihe der Stadtbücherei Melk

Dass Lesen Spaß macht und dabei auch noch was bringt, will die Stadtbücherei zeigen. Eine mehrteilige Lesereihe für Kinder bis zur zweiten Volksschulklasse mit dem Titel »Wenn ich einmal groß bin...« handelt von Berufen zum Angreifen. »Vertreter aus den vorgestellten Berufen werden den Kindern ihren Berufsalltag näher bringen«, weiß Erika Lessmann, Leiterin der Stadtbücherei Melk.

Termine:

9. September, 14–15 Uhr: Polizeigeschichten
7. Oktober, 14–15 Uhr: Feuerwehrgeschichten

Stadtbücherei Melk, Babenbergerstraße 4,
3390 Melk, (02752) 544 34

Öffnungszeiten:

Di., 15–18 Uhr, Do., 10–12 und 15–18 Uhr,
Fr., 15–19 Uhr •



Wenn ich einmal groß bin...



Melk findet Stadt – Stadterhebungstag am 29. September

Sehr feierlich geht es am offiziellen Stadterhebungstag zu. Neben stilvollem Rahmenprogramm dürfen Sie sich schon jetzt auf die Premiere

des Jubiläumsfilms »110 Jahre Stadt Melk« und den Besuch der Ausstellung »Vor-Stadt Melk 1848–1898« freuen. Feiern Sie mit uns! •

ANZEIGE

INDIANER

Ureinwohner Nordamerikas

SCHALLABURG

29. März bis 19. Oktober 2008

museum für völker khm kundel

KULTUR NIEDERÖSTERREICH

TAG DES KAFFEES

Schwarze Köstlichkeit

Am 1. Oktober in Melks Kaffeehäusern

Mit viel gutem Kaffee und passender Musik begeht Melk heuer am 1. Oktober wieder den internationalen Tag des Kaffees. Kommen Sie doch auf eine Tasse vorbei!

© gez@sterngasse.at

GAUMENFREUDEN

zunftzeichen

DIE MELKER WIRTSCHAFT

Die Naturgartenlaube des »Goldenen Stern« bietet mediterranes Flair inmitten der Altstadt in der Fußgängerzone.

Melk – ein Fest für die Sinne Schön, gut und schmackhaft!

Wann sind Sie eigentlich das letzte Mal durch Melk geschlendert? Haben die einzigartigen Plätze und Ansichten genossen und sich dabei vielleicht einen guten Tropfen oder eine kulinarische Köstlichkeit gegönnt? Was, das ist schon länger her? Dann wird es aber wieder mal Zeit, bei uns vorbeizuschauen!

Dazu Bürgermeister Thomas Widrich: »Man kann sich in Melk wohl fühlen und sein Leben gestalten – in einem Umfeld, in dem andere gerne Urlaub machen. Außerdem sind wir als Standort international bekannt. Die Menschen sollen hier ihre Freizeit verbringen können, Jobs finden, Behördenwege erledigen und medizinische Versorgung finden. Man soll sich hier wohl fühlen und den modernen Lebensstil der Stadt spüren, gleichzeitig aber auch wissen, dass die historischen Wurzeln hier gehegt und gepflegt werden.«

Möglichkeiten, sich in Melk kulinarisch verwöhnen zu lassen, gibt es viele. Lesen, riechen, schmecken Sie es – und holen Sie sich Lust auf mehr!

Kalmuck – das Szenelokal in Melk

Weinbar mit Flair und bodenständigen Spezialitäten, hausgemachte Käseschmankerln aus der Region und Kalmuck Zotter Schokolade.

Café Restaurant zum Fürsten –

Café Central – Café Pub

Café- und Eisspezialitäten, internationale und nationale Biersorten

Hotel – Restaurant Zur Post

Spezialität des Hauses: Wiener Zwiebelrostbraten mit Braterdäpfeln und Senfgurke

Hotel Wachau

Top-Adresse für frischen Fisch und Bio-produkte aus der Region. Stammgäste schätzen besonders den täglich frischen Bio Tafelspitz und den Zander.

Der Schwarze Wirt

Der Wirt – ein Koch aus Ghana mit weltweiter Erfahrung – verwöhnt Gäste mit österreichischen und westafrikanischen Spezialitäten (Vorankündigung für afrikanische Speisen erforderlich!)

Der goldene Stern

Kerzenschein-Romantik und hauseigene Spezialitäten wie z.B. die Rindsroulade im ältesten Gasthof der Stadt.

Wachauerhof

Die Familie Teufner bietet Spezialitäten wie Wachauer Rohschinken mit Oberskren, Rindsbraten in feiner Wurzelgemüsesauce oder Topfenockerl.

Pasta-e-Pizza

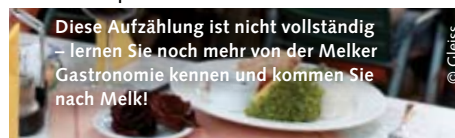
Spezialitäten wie die Pizza Toscana, Wok con pollo oder Panna Cotta warten auf Sie.

Sdraule – Schmankerlstube

Hochwertige und schmackhaft zubereitete warme und kalte Speisen – täglich frisch und mit hohem Qualitätsanspruch.

Pizza Service Milano

Lieferservice mit umfangreicher Speisekarte: Pizza, Pasta & Desserts sowie mexikanische Spezialitäten. •



Diese Aufzählung ist nicht vollständig – lernen Sie noch mehr von der Melker Gastronomie kennen und kommen Sie nach Melk!

MELKER HÖFE



Verborgene Schätze

Melker Höfefest 11. bis 12. Juli

Meist sind sie nicht für die Öffentlichkeit zugänglich – doch von 11. bis 12. Juli öffnen wir die Tore zu einigen unserer größten Schätze: am Melker Höfefest ist feiern, Musik hören, gut essen und trinken angesagt! Erleben Sie die einzigartige Atmosphäre und genießen Sie geheime Einblicke. •



Pippa Galli und Günter Franzmeier spielen u.a. im Melker Festspielsommer.

Casanova – Giacomo brennt!

Lust und Sinnlichkeit dominieren den Melker Festspielsommer

Heuer dürfen sich BesucherInnen der Sommerspiele Melk auf ein ganz besonders sinnliches und lustvolles Erlebnis freuen: »Casanova – Giacomo brennt« von Bestsellerautor Paulus Hochgatterer steht in dieser Saison auf dem Programm.

»Heutzutage kennt man Casanova hauptsächlich als Liebhaber, dabei war er so viel mehr. Neben den Frauen hatte er viele Leidenschaften – das Schreiben zählte dazu«, weiß Alexander Hauer, Intendant der Sommerspiele Melk. Und genau diese zwei Leidenschaften – Frauen und Schreiben – spiegelt das Sujet zu »Casanova« wider.

Tickets erhalten Sie in der Arena Melk unter (02752) 54060.

Sex sells – Casanova – Giacomo brennt. Vor allem brennt er für zwei Leidenschaften – die Frauen und das Schreiben. Wäre nun Casanova die letzte Seele im Fegefeuer und würde dieses abgeschafft, stellt sich die Frage: Wohin mit Casanova? In den Himmel oder doch lieber in die Hölle? Um eine Entscheidung zu treffen, braucht man Einblicke in Casanovas Leben und das seiner Zeitgenossen. Und die werden die BesucherInnen der Sommerspiele Melk auf zum Teil komödiantische Weise erhalten ...

Na, wollen Sie sich nun von uns verführen lassen? Dann sagen Sie uns doch, für welche zwei Leidenschaften Giacomo Casanova entbrannte. **Zu gewinnen gibt es 2 mal 2 Karten für »Casanova – Giacomo brennt«.** Einfach Karte oder Mail an die Arena Melk GmbH, Babenbergerstraße 1, 3390 Melk oder buero@sommerspiele-melk.at mit Antwort, Name, Adresse und Telefonnummer schicken. •

VERANSTALTUNGEN DER ARENA MELK

diesem Abend in die Welt der Musik. Interpretiert von der Militärmusik bekommt der Ohrwurm »Adieu, mein kleiner Gardeoffizier« eine ganz besondere Bedeutung, das »Uhrenduett« aus der Fledermaus und das »Werberlied« aus dem Zigeunerbaron dürfen nicht fehlen, ebenso die »Barcarole« aus Hoffmanns Erzählungen und Puccinis »Nessun dorma«.

Als Solisten sind die international gefragte Sopranistin Veronika Groß sowie Wolfram I. Derntl von der Wiener Staatsoper zu hören.

Dirigent: Oberst Anton Pistotnig
Sopran: Veronika Groß
Tenor: Wolfram I. Derntl
Moderation: Judith Weißenböck, ORF

Mo., 21. Juli 2008, 20:30 Uhr, Donauarena Melk, Eintritt: € 25 (freie Platzwahl)

MNOZIL BRASS

Das Gelbe vom Ei



Mnozil Brass, die kundenfreundlichste Brassband der Welt, gibt dem Drängen des p.t. Publikums endlich nach und wühlt sich mit großer Spielfreude, tiefemp-

fundenem Enthusiasmus und der notwendigen Portion Atemluft durch das Repertoire der vergangenen vierzehn Jahre.

Gespielt werden neue Hits und alte Klassiker, wie immer ohne Ironie und völlig humorfrei.

Die Ventile werden glühen, die Instrumente um Gnade winseln und die Stimmbänder im zartesten Schmelz der untergehenden Abendsonne flattern.

Immer getreu dem mnozil'schen Motto: Wer leise spielt hat schon verloren!

Mi, 30. Juli, 20:30 Uhr, Donauarena/Theaterzelt;

**Vorverkauf: Kategorie A: € 25 / erm.*: € 20
Kategorie B: € 22 / ermäßigt*: € 18
Abendkasse jeweils + € 3**

Russkaja



Der Name ist Programm und sagt an sich schon alles: »Russ« wie russische Nächte, russisches Feuer, russische Tiefe, russische Seele. »Ska« wie Tempo, Bewegung, Musik. Und

»ja« wie »JA!« Denn ein Nein wird nicht akzeptiert. Jedenfalls nicht auf der Tanzfläche. Bewegungsverweigerung ist bei Russkaja ausgeschlossen.

Die siebenköpfige Band ruft überall typische

VERANSTALTUNGEN DER ARENA MELK



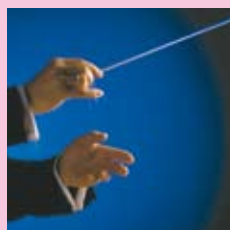
Jackie Neuhauser Nimm dir das Leben – oder stirb.

Jackie Neuhauser, ein eher uninteressant besonderes

Wesen als ein besonders interessantes, kämpft in der Mitte ihres Lebens an vielen Fronten als Mutter, Berufstätige und Frau. Plötzlich entdeckt sie, dass ihr Name im Italienischen »Casanova« heißt. Auf den Spuren ihres Namensvettern, der zweimal »geboren« wurde – beim zweiten Mal wurde er nicht aus dem Mutterleib sondern aus einer Kiste gezogen – sucht sie ihrer »Kiste« noch einmal zu entschlüpfen, um leben zu können, bevor sie ein für allemal in einer Kiste verschwinden wird. Ein Aufbruch ins ICH, ins Ungewisse – »Ich sehe was, was du nicht siehst, und das bin ich.«

Die Regisseurin Petra Dobetsberger verlässt die zweite Reihe, um einen Kontrapunkt zum Sommerthema Casanova zu setzen
So, 10. August, 11 Uhr, Neustädtlhof
Eintritt: € 10 / ermäßigt*: € 7
Freie Platzwahl

Kombitickets in Verbindung mit »Casanova« möglich.



Benefizkonzert Zauber der Melodien

Benefizkonzert der Militärmusik NÖ

Zugunsten von Auro Danubia – Stift Melk hilft Waisenkindern in Saniob (Rumänien)

Zauber der Melodien

Highlights aus Oper und Operette sowie ein sinnlicher Melodienreigen entführen an

Verhaltensmuster hervor: Springen, Tanzen, Klatschen, Jubeln, Singen, vom ersten Takt bis zur allerletzten Zugabe.
Es ist an der Zeit, Russkaja kennen zu lernen!

Support: Granskagora

Neun Männer aus Niederösterreich folgen ihrem Groove, der sie, vom Reggae inspiriert, zielsicher zur Musikrichtung Ska-Punk führt. Musik, die bewegt und das Publikum bewegen lässt.

Mi, 6. August, 20:30 Uhr, Donauarena Melk
Eintritt: Vorverkauf € 10 / Abendkasse € 12
Freie Platzwahl

Auch hier haben Sie die Gelegenheit zu gewinnen. Einfach Karte oder Mail an die Arena Melk GmbH, Babenbergerstraße 1, 3390 Melk oder buero@sommerspiele-melk.at mit Kennwort »Russkaja«, Name, Adresse und Telefonnummer schicken.

Viktor Gernot

»Grätzfest«



Ein «Grätz» ist in Wien ein Dialektwort für Lauer, Gauner, Spötter – eben a Grätzn. Und ein Grätzfest ist eine Bezirksfeierlichkeit oder auch die Party einer Kommune.

Wer Viktor Gernot kennt, weiß, man hat es mit einem Kleinkünstler zu tun, der viele Disziplinen der darstellenden Kunst meisterhaft beherrscht.

Dabei erzählt er Geschichten aus dem Leben eines Österreicherers, überhöht, verdreht und doch unbedingt die Wahrheit. Er zerrt Opernstars in die Niederungen der Unterhaltungsmusik, lässt Volksschauspieler, Politiker und Stars der Society gemeinsam in einem Schlagermusical auftreten. Er badet im Selbstmitleid über verpatzte Chancen in seinem Leben und seiner Karriere, teilt ein paar g'sunde Watschn in alle Richtungen aus, um sich schlussendlich an herrlichen Kalauern und Sprachspielereien zu erfreuen.

Di, 12. August, 20:30 Uhr

Mi, 13. August 20:30 Uhr, Donauarena Melk

Vorverkauf: Kategorie A: € 25 / erm.*: € 20
Kategorie B: € 22 / ermäßig*: € 18

Abendkasse jeweils + € 3

Freie Platzwahl

arena-clubbing



Zuckerwatt Sounds

Du näherst dich. Du spürst den Bass. Noch nicht mehr als ein Kitzeln, aber sofort reagiert dein Körper auf den Impuls. Dein

Herz schlägt schneller, intensiver und ein Gefühl der nervösen Vorfreude ergreift dich. Du liebst es, elektronische Spannung.

Du lässt deinen Blick durch den Club schweifen und weißt: du bist nicht allein. Wogende Körper im rhythmischen Rausch. du gibst dich nun voll und ganz dem Bass und den Beats hin – du gibst alles. Und genau in dem Moment, als du denkst: »Mehr geht nicht«, erblickst du einen Menschen, der deine Gedanken zu spüren scheint. Innerhalb nur weniger Handbewegungen sind all deine Zweifel weg gefegt. Der DJ läutet die nächste Runde der kontrollierten Ekstase ein.

Du merkst, du bist angekommen. Es ist gut. Es ist ZUCKERWATT.

Fr, 25. Juli, 21 Uhr, Brauhalle/Brauhofgasse
Eintritt: Vorverkauf € 4 / Abendkasse € 6

Zuckerwatt-Gewinnfrage: Was spürst du, wenn du dich näherst? Karte oder Mail an die Arena Melk GmbH, Babenbergerstraße 1, 3390 Melk oder buero@sommerspiele-melk.at mit Antwort, Name, Adresse und Telefonnummer schicken.

arena-kinder



Kinderzone

Ein buntes Programm erwartet euch dieses Mal wieder in der ganzen Fußgängerzone: Musik, Akrobatik und viele

andere Kunststücke zum Zusehen, Zuhören und zum Mitmachen! Dazu gibt es auch wieder spezielle Angebote in vielen Geschäften der Fußgängerzone!

Sa, 12. Juli, 10 bis 12 Uhr
Fußgängerzone

Konzert für Kinder



Bernhard Fibich

Lumpi, unser Hund – Endlich Ferien Mitmachkonzert für Kinder von 3-11

Mit neuen Liedern im Gepäck ist der beliebte Kinderliedermacher wieder auf Tournee quer durch Österreich.

In seinem aktuellen Programm singt Fibich mit den Kindern die neuen Lieder aus der CD »Endlich Ferien« aber auch die Hits aus der erfolgreichen Produktion »Lumpi, unser Hund«.

Kinder und Erwachsene werden in das Konzert spielerisch miteinbezogen und dürfen sogar auf die Bühne kommen. Dass Bernhard Fibich weiß, wovon er singt, ist keine Überraschung: Er ist Vater von 3 Kindern.

So, 20. Juli, 17 Uhr, Donauarena Melk
Eintritt: € 6

Willst du zwei Karten gewinnen? Dann zeichne uns einen Hund und sende die Zeichnung an an die Arena Melk GmbH, Babenbergerstraße 1, 3390 Melk oder buero@sommerspiele-melk.at mit Name, Adresse und Telefonnummer schicken.

Theatercamp für Kinder und Jugendliche

Du möchtest selbst einmal auf der Bühne stehen und einen Blick hinter die Kulissen werfen? Beim Theatercamp hast du die Möglichkeit mit SchauspielerInnen der Sommerspiele Melk ein Kurzstück zu erarbeiten und zur Aufführung zu bringen!

Wir bieten auf 4 Altersgruppen abgestimmte Themen und Arbeitsweisen an: Gruppen: 7 bis 8 Jahre, 9 bis 12 Jahre und 13 bis 15 Jahre (Teilnahmegebühr: € 10) Kurzeinheit für Kinder von 3 bis 6 Jahren ab 14 Uhr (Teilnahmegebühr: € 5) Anmeldung bis 4. August erforderlich unter (02752) 540 60

Do und Fr, 7. und 8. August

Do, 7–8 Jahre, ab 10 Uhr

3–6 Jahre, ab 14 Uhr

Freitag: 9–12 Jahre, 10 bis 16 Uhr

Präsentation der Arbeiten in der Donauarena: jeweils 16 Uhr

arena-kino

Wer früher stirbt ist länger tot
Deutschland, 2006

Als der 11-jährige Sebastian zufällig erfährt, dass seine Mutter bei seiner Geburt gestorben ist, beginnen sich die Ereignisse zu überschlagen. Sebastian, der ein für sein Alter beeindruckendes Sündenregister vorzuweisen hat, fühlt sich fortan auch schuldig am Tod seiner Mutter. Da er, wie er meint, nach seinem Tode auf jeden Fall im Fegefeuer landen wird, setzt er alles daran, sich von seinen Sünden reinzuwaschen. Die Stammtischler in der Wirtschaft seines Vaters stehen ihm dabei mit freundschaftlichem Rat zur Seite. Sebastians Übereifer führt jedoch nicht zum gewünschten Erfolg: ein gesprengter Hase, ein unsittlicher Antrag an seine Lehrerin Veronika, eine beinahe zu Tode gebrachte Greisin aus der Nachbarschaft – das alles verbessert die Situation nicht gerade.

Schließlich meint Sebastian, von seiner Mutter ein Zeichen erhalten zu haben: er muss für seinen Vater eine neue Frau finden. Es gibt jedoch ein letztes Hindernis: Veronika ist verheiratet, und zwar mit Alfred. Doch Sebastian, der seinen Irrtum erkannt hat, wird auch dieses kleine Prob-

VERANSTALTUNGEN DER ARENA MELK

lem noch in Angriff nehmen: ein weiteres Zeichen am Grab seiner Mutter macht ihm klar: Alfred muss sterben ...

Di, 22. Juli, 21 Uhr, Donauarena Melk
Eintritt (nur Abendkassa): € 8 /ermäßigt* € 6



Revanche
Österreich, 2008

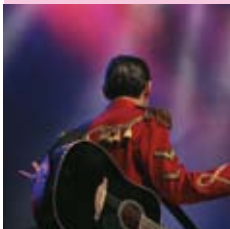
Der Fahrer eines Puffbetreibers wird zum Bankräuber, um mit einer Nutte, seiner heimlichen Freundin, abzuhausen. Aber so leicht lässt sich das Schicksal nicht austricksen.

Einmal mehr zeigt Götz Spielmann erzählerisch perfektes Gefühlskino von internationalem Format.

Dieser Film ist für die Donauarena Melk besonders passend, ist doch einer der Stars des Filmes, Ursula Strauss, seit langem immer wieder Ensemblemitglied der Sommerspiele Melk.

Für die Hauptrolle in Revanche wurde Strauss am Grazer Filmfestival Diagonale mit einem Spezialpreis für ihre Schauspielleistung ausgezeichnet.

Mo, 29. Juli, 21 Uhr, Donauarena Melk
Eintritt (nur Abendkassa): € 8 /ermäßigt* € 6



Falco – Verdammt, Wir leben noch
Österreich, 2007

Der Film schildert den Werdegang des österreichischen Popstars Hans Hölzel, der als Falco mit »Rock me Amadeus« den ersten deutschsprachigen Nummer 1 Hit in der Geschichte der amerikanischen Billboard Charts landete.

Die Lebensgeschichte des am 19. Februar 1957 geborenen Wieners führt über die frühe Entdeckung seiner musikalischen Begabung und die Szenebands »Hallucination Company« und »Drahdwaberl« zu seinen großen internationalen Erfolgen als Falco. Der Film zeigt auch den Erfolgsdruck und die große Erwartungshaltung der Musikbranche auf und schildert parallel zu der öffentlichen Person auch die private Seite des größten heimischen Popstars.

Falcos schwierige Frauenbeziehungen, seinen Umgang mit Alkohol und Drogen, seine Exzesse, aber auch seine verletzte Seite sind Inhalt des Films und zeigen die Lebensgeschichte eines Mannes, dessen früher Tod Falco am 6. Februar 1998 zur Legende gemacht hat.

TOURISMUSMAGNET STIFT MELK



Barockes Highlight Österreichs!

Der Stiftspark ist von Mai bis Oktober geöffnet und lädt zum Verweilen und Entspannen ein. Besonders meditativ ist der neu installierte Benediktusweg im Stiftspark.

Das Stift Melk lockt jährlich 100.000e Touristen in unsere Region und nimmt gleichzeitig seine seelsorgerischen Pflichten wahr.

Ausstellungshighlight in diesem Jahr ist die Dauerausstellung in den ehemaligen Kaiserzimmern: »Unterwegs vom Gestern ins Heute – Stift Melk in Geschichte und Gegenwart«. Bei dieser Ausstellung wird in abwechslungsreicher, moderner Gestaltung die über 900-jährige Stiftsgeschichte erzählt. Außerdem gibt es in der Säulenhalle noch bis August eine Sonderausstellung unter dem Titel »Bilder zum Buch – Das Stift Melk – ein Bilderbuch« zum neu erschienenen Buch »Das Stift Melk«.

Von September bis Mitte März 09 gibt es in der Säulenhalle eine Ausstellung unter dem Titel »MEA CULPA« von Ernst Platt zu sehen. Ernst Platt begann im Laufe einer zehnjährigen Haftstrafe zu malen, um seine traumatischen Erlebnisse seiner Kindheit und Jugend zu überwinden.

VERANSTALTUNGEN DER ARENA MELK

Di., 5. August, 21 Uhr, Donauarena Melk
Eintritt (nur Abendkassa): € 8 /ermäßigt* € 6

Afterkino:
Feiern und tanzen zu Falco-Hits!

*) ermäßigte Karten für SchülerInnen, StudentInnen bis 26 Jahre, Zivil- und Präsenzdiener, Ö1-Club-Mitglieder und Mitglieder des Jazz-Club Melk (Ausweispflicht!)
40 % Ermäßigung für RollstuhlfahrerInnen und schwer gehbehinderte Personen mit Begleitung •

Stift Melk – Veranstaltungen:

Sonntag, 6. Juli 2008, 20 Uhr im Kolomanisaal, **Orchesterkonzert**

Samstag, 2. August 2008, »Symphonic Serenade«, 19:30 Uhr im Kolomanisaal

Sonntag, 3., 10., 15., 17., 24. und 31. August 2008
Nächtliche Konzerte in der Stiftskirche Melk
Beginn 20:30 Uhr

Freitag, 8. August 2008 »Cantemus«
19:30 Uhr im Kolomanisaal

Samstag, 9. August 2008
Festkonzert »10 Jahre Vokalwoche Melk«
20 Uhr in der Stiftskirche

Samstag, 16., 23., 30. August 2008

Sommerkonzerte im Gartenpavillon im Stiftspark, 19 Uhr

Sonntag, 26. Oktober 2008
Konzert »30 Jahre Kammerorchester Scheibbs«, 17 Uhr im Kolomanisaal

Adventsonntage 30. November, 7., 14. und (21. noch fraglich) Dezember 2008
Internationales Adventsingen 2008, jeweils 14 Uhr, Stift Melk, Stiftskirche

Silvester, 31. Dezember 2008
Silvester-Benefizabend mit dem Orchester Spirit of Europe •

MELKER ADVENTDORF



Advent in Melk

Für die stille Zeit des Jahres

Advent in Melk ist etwas ganz Besonderes: das Adventdorf am Rathausplatz, unter den »Augen« des Stiftes brilliert nicht nur mit stimmungsvollem Ambiente, sondern auch mit Highlights wie dem Riesenadventskalender in der alten Post, Kinderprogramm und musikalischer Umrahmung.

»Beim Melker Adventdorf stehen Qualität, Niveau, Freude sowie der religiöse

Aspekt im Vordergrund. Der Aufwand hat sich gelohnt – unser Adventdorf wurde in einem Ranking der Zeitung »Österreich« unter die fünf schönsten Adventmärkte des Landes gereiht!«, freut sich Monika Weiß, Stadtmarketing. Freuen Sie sich auch heuer wieder auf das Melker Adventdorf – an allen vier Adventsamstagen für Sie geöffnet! •



© Lackinger

ANZEIGE



Das genussvolle Wachau-Erlebnis auf einem Schiff der Extraklasse

Das Design der MS Austria NEU macht die Schifffahrt auf der Donau, die bewegende Geschichte des Familienunternehmens Brandner, die Wachau und damit den Wein in moderner und zeitgemäßer Art erleb- und wahrnehmbar.

Mit der MS Austria täglich bis 26. 10.:
 ab Krems 10:10 Uhr, ab Melk 13:50 Uhr
3.5. bis 5. 10. zusätzlich:
 ab Melk 08:25 Uhr, ab Krems 15:40 Uhr



Große Wachaufahrt

Genießen Sie eine Fahrt durch das Weltkulturerbe Wachau und lassen Sie sich vom neuen Ambiente der MS Austria verzaubern.
 Fahrt Melk – Krems – Melk oder Krems – Melk – Krems
pro Person € 23,- (+ € 1,- Treibstoffzuschlag)



MELKER SILVESTER



Erleben Sie Neujahr in Melk!

Bis zu Silvester ist es zwar noch lange hin – doch der Tag der Tage kommt schneller, als man glaubt! Denken Sie bei der Planung Ihres letzten Tages im Jahr 2008 an Melk – denn in der Stadt geht es in der Silvesternacht beschwingt zu:

Am Hauptplatz warten Musik, Sektbar, Bleigießen, Turmblasen und allerlei Unterhaltsames auf Sie – auch das traditionelle Feuerwerk darf nicht fehlen.

Kulinarisches & Prickelndes runden das Gesamterlebnis Melker Silvester ab – die Gastronomie der Stadt hat sich diese ganz besonders lange Nacht und auch den Morgen danach eingestellt und wartet auf mit guter Musik, Silvestermenüs, Champagnerbar & Frühstück!

Machen Sie die Nacht zum Tag und tanzen Sie in Melk in das Neue Jahr! •

BRANDNER Schifffahrt GmbH, Ufer 50, 3313 Wallsee
 Tel. +43 (0) 7433 2590-21 · Fax -25
 schifffahrt@brandner.at · www.brandner.at



Stadtarzt Dr. Franz Trost

GESUNDHEIT

© Plutsch

ANZEIGE

 **Zwoelfer - Reisen**

A-3390 Melk - Wiener Straße 21 - Tel.: 0 27 52 / 522 74

Fax: 0 27 52 / 500 88-14 - Mobil: 0676 / 445 22 74

E-mail: office@zwoelfer-melk.at - Internet: www.zwoelfer-melk.at



 **TUI ReiseCenter**

Der »kleine Unterschied«

Seit Adam und Eva wissen wir, dass Mann und Frau nicht gleich sind. Doch erst seit wenigen Jahren wird in der Medizin dieser Unterschied wissenschaftlich erforscht. Bisweilen sind die meisten Therapien und Medikamente für Männer konzipiert. Selbst ein einfaches Aspirin wirkt nicht gleich. Auch Erkrankungen wie z.B ein Herzinfarkt haben bei Frauen andere Symptome als bei Männern.

Die moderne »Gendermedizin« berücksichtigt Frauen- und Männergesundheit: Frauen leben »gesünder«, gehen öfter zu Vorsorgeuntersuchungen und leben dank ihres besseren Gesundheitsbewusstseins deutlich länger. Obwohl die Gruppe der älteren Menschen zu annähernd zwei Dritteln aus Frauen besteht, Tendenz steigend, liegen für diese Personengruppe nur wenige

Studien über Medikamentenwirksamkeit und Therapieerfolg vor.

»Mann sein« dagegen birgt schon von Geburt an ein erhöhtes Risiko für sich. Sie haben nicht nur mehr Risikofaktoren wie Rauchen, Übergewicht, erhöhte Blutfette, Diabetes mellitus usw. sondern auch ein mangelndes Gesundheitsbewusstsein.

Männer erkranken somit, unter anderem, öfters und früher an Herz-Kreislauf Erkrankungen wie Bluthochdruck, chronischen Gefäßerkrankungen, Schlaganfall und Myokardinfarkt als ihr weiblicher Gegenpart. Als ein Frühwarnzeichen für diese Gefäßschädigungen gilt laut einer aktuellen Studie der urologischen Abteilung des SMZ Ost die erektile Dysfunktion. Männer mit einer mäßigen bis schweren erektilen Dysfunktion haben

ein um 65% höheres Risiko an einem Herzinfarkt zu erkranken, als Gesunde. Die an und für sich harmlose erektile Dysfunktion kann somit ein wichtiger Warnhinweis für andere lebensbedrohliche Gefäßschäden im Körper sein. Frühzeitig könnte somit dem Herzinfarkt oder Schlaganfall vorgebeugt werden.

Ziel der Gendermedizin sollte meiner Meinung nach sein, einerseits geschlechterspezifische Therapien zu forcieren und andererseits aber auch das Kriegsbeil zwischen Mann und Medizin zu begraben. Damit sich auch beim »starken Geschlecht« ein besseres Gesundheitsbewusstsein entwickeln kann.

Ihr Stadtarzt Dr. Franz Trost •

SPARKASSE
NIEDERÖSTERREICH
MITTE WEST AKTIENGESELLSCHAFT



ANZEIGE

Einfach Schubertsh ...



hagebau
SCHUBERTH

www.schubertsh.at

KALENDER

Juni 2008

VERANSTALTUNGEN 2008

14. Samstag

Sonnwendzauber Melk/Nibelungengau
Pendeln, Volkshochschule Melk
 9:30 – 17:30 Uhr, KiBiZ Melk, mit Agnes Frühwald,
 Anm.: (02752) 52023 od. (0699) 10545445

15. Sonntag

Grüntalkogelhütte Bergmesse, ÖAV/ÖG-Ysper-Melk-Weidental, Info: Ch. Lingl: (0664) 2336078
Bergturnfest am Jauerling, ÖTB Turnverein Melk »1891«, Treffpunkt 8 Uhr J. P. Schule
Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort, Rotes Kreuz Melk, 8 Uhr, Rot Kreuz Bezirkstelle, Bitte amtlichen Lichtbildausweis mitnehmen
Kleinfeldfußballturnier, JVP Stadt Melk
 Beginn: 9:30 Uhr, Sportplatz Melk, mit dabei Melker Promimannschaft, Info: www.jvpmelkstadt.at

16. Montag

»Straßenmusik« **Ensembles, Duette, Solisten**, Musikschule Melk, 15 – 17 Uhr, Fußgängerzone Melk,

17. Dienstag

Klubabend: Foto, Film u. Videoklub, Heeres Sport Verein Melk, 19 Uhr, GH Hofmann Loosdorf, Info: (02752) 53733

18. Mittwoch **Wochenm. 8–13 Uhr** ♻️ L, Glas

Treffpunkt Tanz ab 55Plus, Seniorenbund Melk 16 Uhr, Clubraum des Wohnhauses senior sozial

19. Donnerstag

Stammtischrunde, Pensionistenverband Melk 9 Uhr, Cafe Mistlbacher, Info: (02752) 52704

20. Freitag

»Picknick«, Seniorenbund Melk 15 Uhr, im Neustädthof am Rathausplatz
Abschlussveranstaltung, Schauspielakademie 17 Uhr Festsaal der Stadt Melk

21. Samstag

Jazz im Hof*, Rotary Club Melk, büro sterngasse* 10–15 Uhr, Sterngasse 19, Reinerlös für sozialen Zweck
Sonnwendfeier in Pielachberg, FC Hubertus u. Dorfgemeinschaften, 16 Uhr Kindernachmittag, Fackelzug, Wasserspiele der FF Spielberg-Pielach, ca. 23 Uhr Abschluß Feuerwerk der Firma Pinto, Ersatztermin 28. Juni

24. Dienstag

»Sonnwend-Open-Air«, Musikschulfreunde 17 Uhr, Stadtpark

25. Mittwoch **Wochenm. 8–13 Uhr** ♻️ ♻️

Karten-Nachmittag, Pensionistenverband Melk 15 Uhr, GH Teufner, Info: (02752) 52281

26. Donnerstag Metall

Stammtischrunde, Pensionistenverband Melk 9 Uhr, Cafe Teufner, Info: (02752) 52704
Kegeln, Seniorenbund Melk 15 Uhr, Sportzentrum
Heimabend, ÖAV/ÖG-Ysper-Melk-Weidental 19 Uhr, GH Teufner

27. Freitag

Rathausgalerie »flowers and others« Alfred Heindl, Vernissage 19 Uhr (Ausstellungsdauer bis 25. Juli), Rathaus

28. Samstag – 29. Sonntag

Ybbstalerhütte, ÖAV/ÖG-Ysper-Melk-Weidental Info: E. Kamleithner: (07415) 7312
Hochschwab 2277 m, Naturfreunde Melk Treffp., Bhf. Melk 7 Uhr, Info: (0680) 3013683

♻️ Papiermüll, ♻️ Biomüll, ♻️ Restmüll, ♻️ Gelbe Tonne Metall/Glas bei Sammelstelle, L = Land, S = Stadt

Veranstaltungen melden Sie bitte in der Arena bei Christina Hartig unter christina.hartig@arena-melk.at bzw. (02752) 540 60.

Ganzjährig durchgeführte Veranstaltungen

Wochenmarkt, jeden Mittwoch 8–13 Uhr, Rathausplatz
Bauernmarkt
 jeden 1. Samstag im Monat 8–12 Uhr, Rathausplatz
ÖTB Turnverein Melk 1891, Turnstunden im Turnsaal der J.P. Schule Melk, jeden Dienstag: Schüler ab 7 Jahre: 18–19:30 Uhr; Senioren: 18–19 Uhr; Damen: 19:30–21 Uhr; jeden Donnerstag: Eltern Kind: 16–17 Uhr, Kinder 4–7 Jahre von 16–17 Uhr, Info: Irmgard Labenbacher: (02752) 51517
Gymnastik, Kneipp Aktiv Club Melk, Jeden Donnerstag, 19 bis 20 Uhr, Turnsaal d. Jakob Prandtauer, Hauptschule
Rad fahren, ÖTB Turnverein Melk »1891«, jeden Mittwoch, 18 Uhr Treffpunkt J. P. Schule
Bibelkreis, evangelische Pfarre, Jeden Donnerstag, 15 Uhr, Info: (02752) 52275
WingTsun (Selbstverteidigung für jedermann), Jeden Montag & Mittwoch von 18–19:30 Uhr, Turnsaal des Seminars Melk, Info: (0650) 7604121 od. www.ewto.at
WingTsun Kinder-Selbstverteidigung von 5 bis 13 Jahren, Jeden Donnerstag, Turnsaal des Seminars Melk, Info: (0650) 7604121
Jungschar im Pfarrsaal, Kath. Pfarre Melk, 5 J. bis 8 J. Di 15:30–17 Uhr, 8 J. bis 10 J. Di 15:30–17 Uhr und 11 J. bis 13 J. Sa 10–11:30 Uhr, jeder ist gerne gesehen!
Karate, 2x pro Woche während des Schuljahres, Turnsaal d. Jakob Prandtauer HS Melk – Di. 18–19:30 Uhr f. Kinder & Anfänger, 19:30–21 Uhr f. Fortgeschrittene, Fr. 18:30–20 Uhr f. Anfänger, 18:30–20:30 Uhr f. Fortgeschrittene, Kostenloses Probetraining jederzeit möglich
Stiftsbesichtigung, Stift Melk
 Ab 15. März bis 2. November 2008, Besichtigung mit od. ohne Führung möglich; 15. März bis 30. April und 1. Oktober bis 2. November, tägl. von 9–16:30 Uhr (Einlass bis 16 Uhr); Mai bis September, tägl. von 9 bis 17:30 Uhr (Einlass bis 17 Uhr)
Führungen f. Individualreisende von April – Oktober tägl. um 10, 11, 12, 13, 14 & 15 Uhr (Mai – September auch um 16 Uhr)
Vorschau
Kulturreise nach Rumänien mit Dr. Gerhard Flossmann – vom 10.–17. August 2008 – VHS Melk, Info & Anm.: (02752) 52023 od. (0699) 10545445
Johannesberg – Hoher Riffel, Naturfreunde Melk, Fr. 25.–27. Juli, Info: (02752) 50128, Anmeldeschluss 5. Juli wg. Quartierbestellung
Ferienspiel 25. Juli, 1., 8. August
Friederike C. Raderer liest »Musiker-Anekdoten« mit Musik der LehrerInnen (Musikschule Melk), 12. Oktober

VERANSTALTUNGEN 2008

Juli

5. Orchesterkonzert Kammerorchester Festival Sinfonietta Linz, Dirigent Wolfgang Sobotka, 20 Uhr Stift Melk, Kolomanisaal
Kellergassenfest des Hospiz Melk, Pöverding
10. »Melk im Jahr 1849« nach Aufzeichnungen des Malers Ludwig Prinzl, 19:30 Uhr Kleiner Stadtsaal, Kultur- und Museumsverein
11.–12.: Höfefest
12.: Kinderzone, Sommerspiele Melk, 10–12 Uhr, Rathausplatz
15., 17., 18., 19., 20., 24., 25., 26., 31.: »Casanova« (15. **Premiere**), Sommerspiele Melk
20. arena-kids Bernhard Fibich »Lumpi, unser Hund – Endlich Ferien«, 17 Uhr, donauarena
21. arena-konzert Benefizkonzert »Zauber der Melodien« 20:30 Uhr, donauarena
22. »wer früher stirbt ist länger tot« arena-kino, 21 Uhr, donauarena
25. »Historische Stadtführung« (Floßmann/Harrer), Treffpunkt 17 Uhr Fortshaus (Tourismusingformation) arena-clubbing »zuckerwatt sounds«, 21 Uhr, Brauhalle
26. »La Serva Padrona«, 17 Uhr, Sterngasse 19, Hof des büro sterngasse*
Aufest, Musikverein Melk, 19:30 Uhr, Sport-/Kulturhaus Pielachberg, **27. ab 10:30 Uhr**
30. Mnozil Brass »Das Gelbe vom Ei« Sommerspiele Melk, Donauarena

August

1., 2., 7., 8., 9., 10., 14., 15., 16., 17.:
 »Casanova«, Sommerspiele Melk, Donauarena
2. Konzert Academia Allegro Vivo
 Dirigent Bijan Khadem-Missagh, 19:30 Uhr, Stift Melk, Kolomanisaal
3., 10., 15., 17.: Nächtliche Konzerte in der Stiftskirche Melk, 20:30 Uhr, Stift Melk, Stiftskirche
5. arena-kino »FALCO – Verdammt, wir leben noch«, 21 Uhr, donauarena
6. Rathausgalerie »Melker Malertage«
 Vernissage 19:30 Uhr (Ausstellung bis 29.08.) Rathaus
 arena-konzert »RUSSKAJA, Support: GRANSKAGORA«, 20:30 Uhr, donauarena
7., 8. arena-kids »Theatercamp«
8. »Cantemus« Konzerte der Solistenklasse, Vokalensembles und Chöre der Vokalwoche Melk 2008, 19:30 Uhr Stift Melk, Kolomanisaal
9. Festkonzert »10 Jahre Vokalwoche Melk« 20 Uhr, Stift Melk, Stiftskirche
 »Historische Stadtführung« (Floßmann/Harrer), Treffpunkt 17 Uhr Fortshaus (Tourismusingformation)
10. arena-humor »Jackie Neuhauser«, Neustädthof, 11 Uhr
12. & 13. »Viktor Gernot« Kabarett, Sommerspiele Melk, Donauarena
16., 23., 30. Sommerkonzerte im Gartenpavillon, 19 Uhr, Stift Melk, Gartenpavillon
29.–31. Töpfermarkt, Rathausplatz
30. Stadtparkfest der Grünen, Stadtpark

September

6. Geschichte(n) aus Melk (Viertelfestival), Rathausplatz, 10:30 Uhr
13. 2. Melker Kinderflohmarkt, Rathausplatz, 9–12 Uhr
19.–20. Melker Herbst – Stadtfest
20. Geschichte des Kalmucks, Ausstellung, Rathausplatz
26. »Vor-Stadt Melk 1848-1898« Ausstellungseröffnung Kultur- und Museumsverein
29. Stadterhebungstag

Oktober

1. Tag des Kaffees
2. Vera Deminger, Vernissage Rathausgalerie 19 Uhr
13. Kolomanikirtag
26. Konzert »30 Jahre Kammerorchester Scheibbs« Kammerorchester Scheibbs, Dirigent Herbert Schläglhofer, 17 Uhr, Stift Melk, Kolomanisaal

November

7. Elisabeth Brandstätter, Vernissage Rathausgalerie 18:30 Uhr
28.: Adventdorf Eröffnung 17 Uhr, Alte Post, Rathausplatz
29.: Adventdorf
30.: Internationales Adventsingen 2008 Chöre aus den USA und Europa, 14 Uhr, Stift Melk Stiftskirche

Dezember

6., 13., 20.: Adventdorf
6.: Konzert »Still«, Otto Lechner and the Bethlehem All Stars, Stift Melk, Stiftskirche
Adventmarkt in Pielachberg, 15 Uhr, Sport-/Kulturhaus Pielachberg
7., 14., 21.: Internationales Adventsingen 2008, Chöre aus den USA und Europa, 14 Uhr, Stift Melk, Stiftskirche
8. Konzert der Stadtkapelle Melk, Stift Melk
31.: Silvesterkonzert »Spirit of Europe«, Stift Melk Stadt Melk



MELKER IMPRESSIONEN



Melk ist schön –
genießen Sie ein paar
schöne Ausblicke unserer
Bezirkshauptstadt.



Den Stadtführer von Melk
erhalten Sie in der Tourist-
info, Babenbergerstraße 1,
um € 8.



Wochenmarkt: mittwochs, 8 bis 13 Uhr
am Rathausplatz
Bauernmarkt: jeden 1. Samstag im Monat,
8 bis 12 Uhr am Rathausplatz



Kultur erleben in der
Donauarena Melk.



Die in Melk gelebte
Tradition der Zunftzeichen
haben der neuen Melker
Wirtschaft ihren Namen
gegeben.



Melk ist Standort der Schau-
spielakademie für Jugendliche
von 12 bis 19 Jahren

IMPRESSUM

Information gemäß § 38 Absatz 5
NÖ Gemeindeordnung
Medieninhaber, für den Inhalt verantwortlich:
Stadt Melk
Redaktion: **Mag. Sabine Mlcoch**, presse@stadt-melk.at
Design: **Georg Zöchling**, MDes
bürosterngasse*
Sternergasse 19, 3390 Melk,
T: (02752) 536 84, bureau@sterngasse.at,
www.sternergasse.at
Druck: **Ing. H. Gradwohl GmbH**
Spielberger Straße 28, 3390 Melk
www.gradwohl.co.at



© Gleiss

© Gleiss

© Gleiss

© Gleiss

© Gleiss

© Gleiss

© Gleiss

© Lackinger

© geze@sterngasse.at

© Gleiss

© Lackinger

© Gleiss